

Kirchenanzeiger

Maria Himmelfahrt
Kaufering

19 / 2005
38. Jahrgang
29.05. – 05.06.2005



9. Sonntag im Jahreskreis

L:Dtn 11,18.26-28.32

Ev: Mt 7,21-27

Fronleichnam: Christus geht mit uns



Fronleichnam in unserer Pfarrgemeinde

Die eucharistische Gegenwart Jesu Christi

Der gemeinsame Glaube der Kirche bis ca. 1520! sagt: **Das Wort Christi** „das ist mein Leib“ und **das Walten des Heiligen Geistes** bewirken die Verwandlung des Brotes und des Weines in den Leib und das Blut Jesu Christi (KKK 1375).

Anbetung und Prozession sind Ausdruck unseres Glaubens an Christus, dieses unbeschreibliche Geschenk Gottes an uns.

Sonntag 29.05. Vorabendmesse am Samstag	19.00 07.30 08.00 10.00 18.30	9. Sonntag im Jahreskreis – Diaspora-Sonntag Kollekte für die Pfarrgemeinde hl. Messe f. Lusja Koch u. Ang./ z. Ehren des hl. Josef/ Joseph u. Elsa Kummer/ Franz Huschka Beichtgelegenheit hl. Messe f. Etl. u. Geschw. Reichart/ Ehe- paar Bayer u. Tochter Resi Familiengottesdienst Maiandacht
Montag 30.05.	17.00	Rosenkranz
Dienstag 31.05.	08.30 18.30	Messe vom Tag hl. Messe f. Walburga Turnhofer u. Frieda Spreng letzte feierliche Maiandacht
Mittwoch 01.06.	08.30 17.00	Hl. Justin , Philosoph, Märtyrer hl. Messe f. Hermann u. Anna Wurmser Rosenkranz v. Frauenbund
Donnerstag 02.06.	18.30 19.00 anschl.	Hl. Marcellinus u. hl. Petrus , Märtyrer Rosenkranz und Beichtgelegenheit hl. Messe Klaus Ott u. Etl./ Karl Jarschel/ Berta u. Theodor Görlich u. Verw. Wulff/ Richard u. Franziska Jegg u. Ang. Anbetungsstunde
Freitag 03.06.	07.00 07.30 08.00 anschl. 16.30 17.00	Herz-Jesu-Freitag 30 Gebetsminuten Beichtgelegenheit hl. Messe f. Ernst Wala/ Rudolf Herz Krankenkommunion hl. Messe im Seniorenstift f. Anna u. Kaspar Klöck, Fam. Kusterer Rosenkranz
Samstag 04.06.	18.30 19.00	Rosenkranz u. Beichtgelegenheit hl. Messe f. Lorenz Waldmüller (gest.)/ Theo Mäder/ Jürgen Bartels, Etl. Streicher u. Sohn Jakob
Sonntag 05.06.		10. Sonntag der Osterzeit Kirchtürkollekte für die Pfarrgemeinde L: Hos 6,3-6 Ev: Mt 9,9-13

	07.30	Beichtgelegenheit
	08.00	hl. Messe f. Marian Pora/ Josef Rosenacker, Elt. u. Schw ester/ Elt. Hutsch- Pohl u. Söhne, aus Dankbarkeit
	10.00	Familiengottesdienst
	14.00	Taufgottesdienst

03. Juni: Herz-Jesu-Fest

Manche tun sich schwer mit diesem Fest, fühlen sich irritiert durch die süßlichen Darstellungen. Dabei haben wir doch allen Grund, Jesu Herz zu feiern, denn es brannte für uns Menschen.

30 Gebetsminuten am Herz-Jesu-Freitag

Jeder ist wieder herzlich eingeladen mit uns am Herz-Jesu-Freitag um 7.00 Uhr zu beten.

Wir beten in den besonderen Anliegen des Hl. Vaters für den Monat Juni. Besonders beten wir für unsere Jugend, dass der Weltjugendtag ein Aufbruch für unsere Kirche und ein Fest des Glaubens wird

Gebetsmeinung des Hl. Vaters

Wir beten im Juni,

... dass unsere Gesellschaft den Millionen von Flüchtlingen in ihrer extremen Armut und Verlassenheit mit konkreten Taten der christlichen Liebe und Brüderlichkeit begegne.

... dass das Sakrament der Eucharistie immer mehr als das Herz des Lebens der Kirche erfahren wird.

Miteinander teilen

Im Monat Mai haben Sie 58,50 € für palästinensische Frauen in Israel gespendet.

Im Monat Juni unterstützen Sie ein Projekt in Bangladesch des Trägers „Polli Sree“, die Frauen aus der Außenseiterposition zu befreien.

Die **RENOVABIS-Kollekte** an Pfingsten erbrachte einen Betrag von Euro 1.442.99 (davon eine Einzelspende von Euro 300.--).
Ein herzliches Vergelt's Gott allen Spendern.

Ich bin bei euch alle Tage bis zum Ende der Welt.



Auf welche Weise ist Christus in seiner Kirche gegenwärtig?

Er ist gegenwärtig in seinem Wort (Evangelium), im Gebet (wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind), in den Armen, den Kranken, den Gefangenen, in seinen Sakramenten, im Messopfer, in der Person dessen, der den priesterlichen Dienst vollzieht (er handelt in persona Christi), aber **„vor allem unter den eucharistischen Gestalten“**.

Die Weise der Gegenwart Christi unter den eucharistischen Gestalten von Brot und Wein ist einzigartig. Sie erhebt die Eucharistie über alle Sakramente, weil in ihr der ganze Christus, Gott und Mensch, enthalten ist.

Wie wird Christus in der Eucharistie gegenwärtig?

Christus wird gegenwärtig **durch die Verwandlung** des Brotes und Weines in den Leib und das Blut Christi. Diese Verwandlung wird bewirkt durch Gott selbst: durch das Wort Jesu „Das ist mein Leib“ – gesprochen durch den Priester – und durch die Kraft des Heiligen Geistes, den der Priester vor der Wandlung durch Ausbreitung der Hände über die Gaben herabrufft (Epiklese). **Die Verwandlung ist also allein das Werk Gottes**, nicht das Werk unseres menschlichen Glaubens, wie die Reformatoren sagen. Unser schwacher Glaube kann sich höchstens demütig vermeigen und vor diesem Wunder Gottes in die Knie gehen: **Geheimnis des Glaubens**.

Wie verehren wir das Geschenk der Eucharistie?

Indem wir zum Zeichen der **Anbetung** unsere Knie beugen oder uns tief verneigen, was Gott allein gebührt. Wir pflegen die Verehrung nicht nur während der heiligen Messe, sondern auch außerhalb der Messfeier, indem wir die konsekrierten Hostien mit großer Sorgfalt (im Tabernakel, „Zelt Gottes unter den Menschen“) aufbewahren, sie den Gläubigen zur Verehrung „aussetzen“ z.B. beim eucharistischen Segen, bei der Anbetung am Heiligen Grab oder an Christkönig. Eine besondere Verehrung bedeutet die Fronleichnamsprozession, bei der wir **Christus, unser kostbarstes Gut**, durch unseren Ort tragen. Die Verheißung Jesu „ich bin bei euch“ gilt allen Menschen.

Nur noch 80 Tage bis zum Weltjugendtag (WJT)

Die beiden Fahnen in unserer Kirche deuten es an, dass das große Ereignis Weltjugendtag nun endgültig vor der Tür steht. Wie bekannt, werden wir in Kaufering ca. **50 ausländische Gäste** bekommen, davon 12 aus Brasilien, die uns Dom Sinesio schicken wird.

Am 11. Mai haben sich die Mitglieder des Pfarrgemeinderates, der Kirchenverwaltung und der Vorstand des Missionsvereins getroffen, um über das Programm, die Finanzierung und die Durchführung des WJT bei uns in Kaufering zu sprechen.

Natürlich wollen wir freundliche und großzügige Gastgeber für diese Jugendlichen sein, die vor allem aus religiöser Motivation am WJT mit unserem neuen Papst Benedikt XVI. teilnehmen wollen. Unsere Gäste werden zusammen mit unseren 15 WJT-Teilnehmern in der Sporthalle wohnen und versorgt werden.

Bei folgenden Aufgaben bitten wir Sie um Unterstützung:

* **Verpflegung** aller WJT-Teilnehmer mit Mahlzeiten und Lunchpaketen. Ansprechpartner ist H. Dieter Engelhart.

* Wir suchen **25 Gastfamilien**, die bereit sind, am Sonntag, dem 14. August, nach dem Pfarrgottesdienst zu unserem Patrozinium Maria Himmelfahrt, **je zwei unserer Gäste zu sich einzuladen**, um mit ihnen zu essen und einen Ausflug zu einem schönen Ziel unserer näheren Heimat zu machen. Beachten Sie dazu die Anmeldekarten in unserem Pfarrbüro und in der Kirche.

* Den Abschluß dieses Tages vor der Abreise nach Köln am 15.08. bildet ein „**Bayerischer Abend**“, zu dem die Gastgeberfamilien mit ihren zwei Gästen und die ganze Pfarrgemeinde um 20.00 Uhr ins Thomas-Morus-Haus eingeladen sind. Auch für diesen Abend mit Bewirtung (Buffet) und Unterhaltung suchen wir ein Team, das Freude an dieser Aufgabe hat. Ansprechpartner ist H. Erich Püttner.

* **finanzielle Unterstützung** durch Spenden und Bausteine

Die Bewirtung und Fahrten (z.B. Wieswallfahrt) verursachen Kosten. Unsere brasilianischen Gäste möchten wir besonders unterstützen:

durch Übernahme der *12 Pilgerpakete* zu je 100 € pro Person. Wir freuen uns, wenn jemand ein solches Paket „sponsern“ möchte: durch 5.000 € *Zuschuß für die Flugkosten*, von denen je 2000 € die Pfarrei und der Missionskreis übernehmen. Die restlichen 1.000 € hoffen wir, bei einer Sonder-Kirchtürkollekte am 23./24. Juli von Ihnen zu bekommen. Ihre Spenden können Sie uns in bar im Pfarrbüro oder durch Überweisung zukommen lassen. ÜW-Vordrucke finden Sie auch am Schriftenstand. Danke! P. Franz Schaumann

Herzlichen Dank für Mitarbeit und Teilnahme an Fronleichnam

Für das wunderschöne Wetter dürfen wir dem Himmel danken.

Für den Schmuck der Kirche und der Altäre, für die Vorbereitung des Bgm.-Jung-Platzes zum Gottesdienst, danke ich den ehrenamtlichen Helfern und Helferinnen, der Legio Mariä, dem Frauenbund und dem Gebetskreis.

In diesem Jahr hat der Musikverein Kaufering die gesamte musikalische Gestaltung des Gottesdienstes und der Prozession übernommen. Die Feuerwehr und der Malteser Hilfsdienst sorgten für den gesicherten Ablauf. Auch die große Zahl der Ministranten, der Kommunionkinder, die Kinder mit den eigens gebastelten Fähnchen verdienen ein Lob.

Allen, die beim Gottesdienst und bei der Prozession und im Hintergrund mitgearbeitet haben, sei herzlich gedankt. Es war ein würdiges Fest zu Ehren Jesu Christi, der im Sakrament des Altares die Seele unserer Gemeinde ist, der alle Wege mit uns geht und der uns zu Gott, dem ewigen Ziel unseres Lebens führt.

Pater Franz Schaumann SDB



links oben: Pfarrer Harald Dubiel v von der Pfarrei zur Heiligen Familie in Lichtenfels

Pfingstausflug der Ministranten nach Lichtenfels

Am Dienstag, dem 17. Mai, trafen sich alle Minis um 7.15 Uhr an der Pfarrkirche Maria Himmelfahrt. Kaum war der Bus fertig gepackt und der Reisesegen von Pater Franz Schaumann gespendet, konnten wir beruhigt aufbrechen. Nach kurzer Fahrt steuerte Herr Mäder den Bus zur **Teufelshöhle in Pottenstein**. Durch zahllose Gänge hindurch

sahen wir viele Kalksäulen, die zum Beispiel einem Baum oder einer verschneiten Kapelle ähnelten. Weiter ging es durch die **fränkische Schweiz** über den Wallfahrtsort Gößw einstein.

Um ca. 18 Uhr erreichten wir die **Pfarrei Heilige Familie**. Dort begrüßte uns Pfarrer Harald Dubiel, der auch für das Abendessen sorgte. Anschließend folgte die Mini-Olympiade. In verschiedenen Spielen kämpften drei Gruppen um die heißbegehrten Punkte. Nach zwei Stunden Spiel, Spaß und Spannung stand der Sieger dann fest. Nach der Siegerehrung folgte die tägliche Abendbesinnung.

In den nächsten Tag starteten wir mit einer Morgenbesinnung und einem ausgiebigen Frühstück. Um 10 Uhr brachen wir zu unseren Kirchenbesichtigungen auf. Zunächst erhielten wir eine Führung durch das **Kloster Banz**, dann erzählte uns Herr Mäder die Geschichte des Klosters **Vierzehnheiligen**. Mittagessen durften wir bei den Franziskanerinnen. Anschließend erhielten wir einen Vortrag über das Leben einer Schwester in diesem Orden. Schwester Katharina beantwortete dabei all unsere Fragen. Später an diesem Tag durften die Fußballbegeisterten unter uns zum Bolzplatz und alle anderen wurden zum Basteln mit Frau Knöferl eingeladen.

Am Abend fand ein Gottesdienst statt, den wir zusammen mit den Minis aus Lichtenfels gestaltet haben.

Für unser leibliches Wohl sorgten bei einem Grillabend die Ministranten der dortigen Gemeinde. Danach war noch genügend Zeit für Begegnung.

Am Donnerstag mussten wir leider schon wieder heimfahren. Unterwegs besuchten wir noch die Kaiserstadt **Bamberg**.

Uns allen hat es sehr viel Spaß gemacht und wir freuen schon auf einen **Gegenbesuch** der Ministranten aus Lichtenfels.

Last but not least möchten wir uns natürlich noch recht herzlich bedanken bei **Frau Andrea Knöferl und Herrn Uwe Wulff**, die sich speziell für unsere Fahrt Urlaub genommen haben. Ein ganz besonderer Dank gilt **Herrn Udo Mäder**, der uns drei Tage lang gefahren hat und einen Großteil der Kosten für den Bus übernommen hat.

by Tobias Knöferl & Andreas Weh

Wir sammeln wieder für die Tombola zum Pfarrfest

Dabei sind wir auf Sachspenden angewiesen - auch von privater Seite! **Jede Spende ist uns willkommen!**

Wenn Sie ungebrauchte, aktuelle Gegenstände haben, die Sie gern für unsere Tombola spenden möchten, können Sie diese im Pfarrbüro abgeben, oder bei Familie Falkenberger, Goethestr. 8, sowie bei Familie Mrs Schulweg 4. Sie können uns aber auch mit Geldspenden unterstützen, damit wir Sachpreise einkaufen können.

Der Erlös der Tombola kommt dem Betrieb des Thomas-Morus-Hauses zugute.

unsere wöchentlichen Gruppen

Dienstag 20.00 Uhr	Kirchenchor Pfarrsaal
Dienst. u. Donnerst. 09.30 – 11.00 Uhr	Zwergertreff Eltern-Kind-Gruppe
Mittwoch 14.30 Uhr	Treffpunkt für Jung und Alt Altenstube
Donnerstag 16.30 Uhr	Jugendgruppe „Volltreffer midi“ Jugendräume
Donnerstag 16.30 Uhr	Kinder- und Jugendchor Ahornring 1
Freitag 14.30 Uhr	Jugendgruppe „Volltreffer mini“ Jugendräume
Freitag 16.30 Uhr	Kinder- und Jugendchor Pfarrsaal
Freitag 18.30 Uhr	Jugendband „Kreativ“ Pfarrsaal
Freitag 17.30 Uhr	Ministrantenstunde Jugendräume

Bürostunden:

Dienstag 08.00 – 12.00 Uhr 14.00 – 18.00 Uhr

Freitag 08.00 – 12.00 Uhr

Tel. 71 83 Fax 6 42 11

e-mail Büro: m.himmelfahrt.kfg@bistum-augsburg.de

e-mail P. Schaumann: paterschaumannsdb@yahoo.de

Internet: www.maria-himmelfahrt-kfg.de